

Einführung in das Internet-Café

Teil 1: Allgemeines

Dr. Wilfried Grieger

wgriega@gwdg.de

Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen
Am Fassberg
37077 Göttingen

Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung mbH Göttingen

GWDG

GmbH

unter anderem:

**Hochschulrechenzentrum der
Georg-August-Universität Göttingen**

Aufgaben der GWDG bezüglich der Universität Göttingen

Hochschulrechenzentrum

**Betrieb der Studierendenserver und
Anschluss an das Internet**

Zur DV-Situation der Studierenden in Deutschland

in der Regel:

Studierende und Wissenschaftler der Hochschulen teilen sich die von den Instituten und Rechenzentren bereit gestellten Rechner und Datenübertragungsnetze.

daraus folgt:

Studierende und Wissenschaftler stehen in Konkurrenz zu einander.

Beispiel: Universität Hannover

campus@UH

„Am 11. Mai [2000] wurden im Lichthof des Gebäudes Welfengarten 1 die ersten sechs Infoterminals in Betrieb genommen. Die von der Universität Hannover in dem Projekt campus@UH aufgestellten Geräte ermöglichen den Studierenden das Surfen im Intranet der Universität, um aktuelle Informationen über Vorlesungen, Prüfungen und Veranstaltungen abzurufen, aber auch den Zugang ins Internet. Für die nähere Zukunft ist die Anbindung der Verwaltung und anderer Institutionen der Universität geplant, um auch Anmeldung zu Prüfungen, An- und Rückmeldung beim I-Amt und weitere Interaktionen zu unterstützen. Infoterminals mit erweitertem Angebot z.B. hinsichtlich Anbindung an den Studierendenrechner, E-Mail und Textbearbeitung werden in Kürze in der Hauptmensa Schneiderberg aufgestellt. Dort hat das Studentenwerk im Erdgeschoss einen Raum zur Verfügung gestellt. ...“

... und in Göttingen?

**... mehr als 4.000 vernetzte Wohnheimplätze!
Spitzenreiter in Deutschland**

... fast 300 PCs zur Nutzung exklusiv für Studierende!

... mit 2 Mbit/sec und schneller ins Internet!

**... Betreuung der Studierenden durch Studierende
(Hotline)**

Angebot der Studierendenserver

eigene E-Mail-Adresse

Einwahl von zu Hause

unbeschränktes Surfen im Internet

Textverarbeitung auf den bereit gestellten PCs

Drucken

Flatrate seit 1997: 20 DM pro Semester
(Telefongebühren und Drucken kosten extra)

Zugang zu den Studierendenservern

1. Studierendenausweis mitnehmen
2. Anmeldebogen in einer Bereichsbibliothek der SUB ausfüllen
3. Anmeldebogen dort abgeben und Studierendenausweis vorzeigen
4. Verschlrossenen Briefumschlag mit Account-Informationen entgegen nehmen
5. Account sofort nutzen, anmelden
6. Flatrate überweisen!

... und in der Fakultät für Forstwissenschaften und Waldökologie?

Internet-Café

... mehr als 20 PCs exklusiv für Studierende

... mit dem Standardangebot der Studierendenserver

... Drucken demnächst